

Die aktuelle Stadionzeitung des SK Rapid

RAPID

www.skrapid.at

www.facebook.com/skrapid

www.twitter.com/skrapid

#scraft

HEUTE

VERSÖHNLICHER ABSCHLUSS!

35. Runde: SK RAPID  – SCR ALTACH 

Mittwoch, 11. Mai 2016
Anpfiff: 20.30 Uhr
Ernst-Happel-Stadion



WIENERGIEBÜNDEL SEIT 1899



UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Allianz Drive[📶]



Ihr cleverer Notfall-Begleiter.

Ideal für jeden Autobesitzer – auch ohne Allianz Kfz-Versicherung!
Ganz einfach den Stecker in den Zigarettenanzünder stecken und
sicherer unterwegs sein.

Auch als **Special Edition im Design des SK Rapid** erhältlich!



Crash Sensor



Pannenhilfe



Smartphone-App

www.allianz.at/drive

Allianz

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101–105, 1130 Wien
Allianz Drive wird in Kooperation mit der Mondial Assistance GmbH angeboten.



Fotos: SK Rapid

KLUB-INFOS

Adresse: Keißelegasse 3, 1140 Wien
Telefon: 01/727 43 **Fax:** 01/727 43-71 **E-Mail:** info@skrapid.com
Internet: www.skrapid.at,
 www.facebook.com/skrapid,
 www.twitter.com/skrapid und
 www.rapidarchiv.at (offizielles
 Online-Vereinsarchiv)

Öffnungszeiten Fancorner Hütteldorf

Mo-Fr 10-18, Sa 10-17 Uhr,
 am Spieltag: 10-18 Uhr
Adresse: Keißelegasse 3, 1140 Wien

Öffnungszeiten Fanshop Hütteldorf

Mo-Fr 10-18, Sa 10-17 Uhr
Adresse: Keißelegasse 3, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

Öffnungszeiten Fanshop Stadioncenter

Mo-Mi 9-19, Do/Fr 9-20,
 Sa 9-18 Uhr, am Spieltag:
 5 Stunden vor Spielbeginn
Adresse: Olympiaplatz 1/1. OG,
 1020 Wien



Rapid-Magazin 1/2016

Ab sofort erhältlich: In der aktuellen Ausgabe lest ihr u. a. ein Porträt über unseren Mittelfeldabräumer Stefan Schwab und vieles mehr!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Das heutige Heimspiel gegen den SCR Altach wird zugleich unser letzter Auftritt im Ernst-Happel-Stadion sein, nicht nur für heuer, in der aktuellen Saison, die in dieser Woche zu Ende geht, sondern auch generell, denn bereits in einigen Wochen startet für uns im Hintergrund der Umzug in die alte Heimat ins neue Zuhause. Am 16. Juli werden wir das Allianz Stadion schließlich feierlich eröffnen. Es wartet nicht nur ein umfassendes Rahmenprogramm mit viel Unterhaltung und Geschichte, sondern auch mit dem Chelsea FC ein namhafter Gegner, gegen den wir uns im freundschaftlichen Duell messen werden. Alles Wissenswerte zu diesem besonderen Tag samt Karten-VVK und vielem mehr findet ihr unter www.skrapid.at/infosstadion/



Jetzt geht es aber heute noch gegen Altach und am kommenden Sonntag in die Südstadt:

tipico Bundesliga, 36. Runde: **ADMIRA WACKER – SK RAPID**
 Sonntag, 15. Mai 2016 **Anpfiff:** 17.30 Uhr **Freier Verkauf:** ab sofort
Preis: Vollpreis: 21,00 Euro, ermäßigt: 17,00 Euro
Info: Zu diesem Spiel wird es keinen offiziellen Fanbus geben.

Heute wie am Sonntag: Schauen wir, dass wir uns würdig und mit erhobenem Haupt von einer sehr ereignisreichen Saison verabschieden! Auf drei Punkte, Rapidler!

Grün-weiße Grüße
 die Redaktion

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Styria Medienhaus Sport GmbH & Co KG, Geiselbergstraße 15, 1110 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Christian Wiesmayer **Gestaltung:** Markus Bürger **Produktion:** Christoph Geretschlaeger **Druck:** Gutenberg Druck GmbH, Johannes-Gutenberg-Straße 5, 2700 Wiener Neustadt

Zielgerichtet: Rapid will sich nach dem Sieg in Mattersburg auch in den letzten beiden Partien von einer guten Seite zeigen und angemessen servus zur Saison sagen!



Nach dem Auswärtssieg in Mattersburg ist der VIZEMEISTERTITEL fix in unserer Tasche – allerdings zu einem hohen Preis. Heute kommt es im letzten Heimspiel gegen Altach nicht nur zum ABSCHIED AUS DEM ERNST-HAPPEL-STADION.

WEICHHEINST



→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAU → FOTOS: WWW.GEPA-PICTURES.COM

DER VERGANGENE SPIELTAG, ZUGLEICH DAS VORLETZTE LIGA-WOCHENENDE, BRACHTE DIVERSE ENTSCHEIDUNGEN IN DER AKTUELLEN, NOCH LAUFENDEN SAISON.

Nach der leider wieder sehr unnötigen Niederlage in Grödig ging es für unsere Mannschaft in Mattersburg darum, erneut die entsprechende Antwort zu liefern und die grün-weißen Farben wieder hochzuhalten. Das gelang: Durch ein tolles

Weitschusstor von Mario Pavelic („Im Training letzte Woche hab ich ein bisschen die Distanzschüsse trainiert“), seinen zweiten Treffer heuer, sowie das Last-Minute-Tor des eingewechselten Philipp Prosenik kam Rapid zu einem verdienten 2:0-Erfolg. Verdient auch deshalb, weil wir das Spiel klar dominierten, allerdings aus der Überlegenheit zunächst wieder zu wenig Effizienz vor dem gegnerischen Gehäuse vorwiesen. Ein Umstand, der uns im gesamten Frühjahr

TELLUNGEN



Macht's gut: Thanos Petsos, Deni Alar und Michi Schimpelsberger (kleines Bild) haben neue Herausforderungen vor sich.



verfolgt hat: „Unsere Nerven wurden strapaziert, weil wir so viele Chancen haben liegen lassen“, wusste auch Zoran Barisic. „Dem Gegner kann eine Chance zum Ausgleich reichen und dann sagt man wieder, wir hätten schlecht gespielt.“

Es blieb beim 2:0-Erfolg, wodurch unserer Mannschaft der zweite Platz und somit der Vizemeistertitel nicht mehr zu nehmen ist. „Es war eine intensive Saison, wir haben es in einer Phase verabsäumt, Ergebnisse abzuliefern und an Salzburg vorbeizuziehen. Ich nehme die Gratulation gern und dankend an und gebe sie auch weiter“, resümierte unser Trainer, der ob des bitteren Nachgeschmacks des Sieges weiß, denn zu den diversen Verletzten, die schon seit längerem bis Saisonschluss ausfallen (Petsos, Murg, Stangl, Wöber) gesellten sich nun auch Stephan Auer (Nasenbeinbruch) und Christopher Dibon (Jochbeinbruch) mit schweren Verletzungen im Gesicht. Für die letzten beiden Partien – heute gegen Altach, am Sonntag in der Südstadt – muss Rapid also erneut alle (Kraft-)Reserven konzentrieren und sich neu positionieren. Dies wird man nach dieser spannenden Saison (wir denken an den Herbst) auch kademäßig. In den vergangenen Wochen gab es mit Christoph Schösswendter den ersten Neuzugang. Der Innenverteidiger kommt im Sommer von Admira und kehrt damit nach Hütteldorf zurück, wo er schon einmal unter Vertrag stand, bei den Profis aber nicht zum Einsatz kam. Im Gegenzug verabschiedeten wir uns schon einmal an dieser Stelle von drei langjährigen, verdienstvollen Rapidlern, die

Trainer Zoran Barisic fordert Konzentration für die letzten beiden Liga-Aufgaben.



Hütteldorf verlassen werden: Deni Alar bricht nach fünf Saisonen seine grün-weißen Zelte ab (138 Spiele/43 Tore) und wechselt zurück in die Steiermark zu Sturm Graz. Schon länger bekannt ist der Wechsel von Thanos Petsos (101 Spiele/7 Treffer), der nach seiner dritten Rapid-Saison den Verein, aber nicht die Farben wechselt: Der verletzte Mittelfeldabräumer geht zu Werder Bremen. Ebenso fünf Saisonen bei uns war Michi Schimpelsberger. Der Außenverteidiger, zuletzt bei SK Rapid II im Einsatz, konnte aber aufgrund vieler schwerer Verletzungen nur 64 Partien absolvieren. Allen dreien wünschen wir viel Glück bei ihren neuen Stationen!

An dieser Stelle auch ein Dankeschön für eure Unterstützung in der Übergangsheimat Ernst-Happel-Stadion, von der wir uns heute ebenfalls verabschieden. In einigen Wochen schlagen wir dann ein neues Kapitel in unserer Geschichte auf! ←



Home of Football



Verpassen Sie keine Sekunde der spektakulärsten Fußball-Bewerbe der Welt. Nur mit Sky können Sie die besten Fußball-Ligen live sehen – egal ob zu Hause oder unterwegs.

Nähere Infos auf sky.at/fussball

Noch mehr Fußball.





CHRISTOPH PESCHEK | Geschäftsführer Wirtschaft

BLICK ZURÜCK UND NACH VOR

In der vergangenen Woche der Schriftzug und das Logo für das Allianz Stadion montiert, die Lizenz ohne Auflagen erhalten, jetzt der Rapidlauf und zugleich der Saisonschluss: Ist es ein schönes Gefühl, Rapid auf jeder Ebene in Bewegung zu sehen?

CHRISTOPH PESCHEK: Ja, absolut. Rapid entwickelt sich insgesamt sehr positiv und wir konnten allein in dieser Saison wieder in vielen Bereichen Maßstäbe setzen. Mit unserer neuen Heimstätte, dem Allianz Stadion, wollen wir auch künftig verstärkt jene wirtschaftlichen Rah-

menbedingungen schaffen, um größtmögliche sportliche Erfolge zu erzielen. Und weil wir auch in der neuen Saison nicht nur in Steine, sondern auch in Beine investieren wollen, also in den Kader 2016/17, haben wir noch viel vor uns.

Das Jahrhundertprojekt Stadion: Tag X der Eröffnung rückt immer näher und wir liegen im Zeitplan. Überwiegt da die Vorfreude oder gibt es schon auch Schweißtropfen auf deiner Stirn, damit alles rechtzeitig fertig wird?

Die Vorfreude überwiegt natürlich. Unsere Mitarbeiter sind in allen

Bereichen mit einer unglaublichen Leistungsbereitschaft an die diversen Herausforderungen herangegangen, die so ein neues Stadion mit sich bringt. Es freut mich auch sehr, dass sowohl bei den Public-Abos, also den Jahreskarten, wie auch den Business-Bereichen eine große Nachfrage herrscht. Ich denke, dass wir mit dem neuen Allianz Stadion nicht nur wirtschaftlich einen Höhenflug erleben werden, sondern auch sportlich. Ab dem Sommer, wenn das Stadion fertiggestellt ist, richten wir den Fokus auf eine nächste gewaltige Aufgabe: ein Trainings-



Auf wirtschaftlicher wie sportlicher Ebene: Auf die beiden Geschäftsführer Christoph Peschek und Andreas Müller warten viele Herausforderungen!



Der Abschluss der Saison bringt zugleich heute das letzte Heimspiel im Ernst-Happel-Stadion, unserer Übergangsheimat für zwei Jahre. Viel passiert um unseren Verein derzeit, ebenso viel wird noch passieren, wie Christoph Peschek, unser Geschäftsführer Wirtschaft, im Interview anspricht.



zentrum für alle Mannschaften. Kannst du hier schon ein bisschen mehr verraten?

Ich möchte es so ausdrücken: Das wirtschaftliche Zukunftsprojekt ist das Allianz Stadion und das sportliche Zukunftsprojekt soll das neue Trainingszentrum werden. Das ist ganz wichtig für unseren Verein, schließlich stehen wir permanent in einem Wettbewerb um die größten Talente des Landes. Derzeit gibt es viele intensive Gespräche und wir prüfen mehrere Standort- und Realisierungsvarianten, bitte also noch um etwas Geduld.

Auch auf Mitarbeiterebene hat sich viel getan. Wird es mit dem Umzug ins neue Zuhause eine Aufstockung oder Neuerungen geben?

Unsere Philosophie war von Beginn an, möglichst viele Prozesse der Wertschöpfungskette im eigenen Haus zu lassen bzw. dahin zu bekommen. Das ist uns zuletzt durch die Abteilungen IT und Vertrieb sowie Recht und Personal auch gelungen. Ein weiteres Wachstum ist nicht auszuschließen, aber natürlich immer mit Augenmaß und im Rahmen der wirtschaftlichen Notwendigkeit. Heute findet gegen SCR Altach das letzte Heimspiel unserer Mannschaft im Ernst-Happel-Stadion statt. Rückblickend:

zwei Jahre in der Übergangsheimat, die doch recht schnell vergangen sind?

Ja, diese Zeitspanne zog schneller an uns vorbei als gedacht, aber trotz des anderen Umfelds war es eine Phase, die unterm Strich sicher als erfolgreich zu bewerten ist. Wir haben viel herausgeholt und konnten so manche Sternstunde hier feiern. Der Wechsel ins Happel-Stadion wurde anfangs von manchen kritisch beäugt, aber uns ist auch hier Großes gelungen, nicht zuletzt dank der tollen Unterstützung unserer Fans. Jetzt freuen wir uns aber auf unsere Rückkehr nach Hütteldorf, wo wir zusammen mit den Fans eine richtige grün-weiße Festung errichten wollen!



LAUFEND BEGEISTERND

Diese Woche Freitag wartet bereits zum fünften Mal unser großer Rapidlauf im Wiener Prater auf alle sportbegeisterten RapidlerInnen. In diesem Jahr wird es übrigens einen neuen Teilnehmerrekord geben, also seid dabei!

→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAU → FOTOS: WWW.GEPA-PICTURES.COM

DAS SPÄTWINTERLICHE WETTER LIEGT HINTER UNS UND DER FRÜHLING HAT SICH BEREITS EINGESTELLT.

Und hier kommen Sportbegeisterte naturgemäß u. a. in Laufstimmung! Ein grün-weißes Großereignis, das wir heuer für euch zum fünften Mal veranstalten, steht somit ebenfalls wieder in den Startlöchern: der Rapidlauf, dessen Strecke erneut via Ernst-Happel-Stadion und Prater-Hauptallee auch ins Innere, den Bauch unserer aktuellen Spielstätte, führt. Voller Einsatz ist nicht nur beim Hauptlauf gefragt, den wir zu Ehren unserer Legende bei der letzten Hauptversammlung in „Alfred Körner-Lauf“ umbenannt haben, sondern auch bei den drei Varianten für Kinder oder erneut der beliebten Nordic-Walking-Version. Plus: Es warten viele Neuerungen und Verbesserungen im Detail auf euch! Ab sofort könnt ihr euch anmelden – wir freuen uns auf eure Teilnahme! Weitere Infos und zur Anmeldung: www.rapidlauf.at



Der Hauptlauf, an dem auch unsere Spieler immer wieder teilnehmen, wurde zu Ehren der Legende in „Alfred Körner-Lauf“ umbenannt.


adidas



**BOSS
EVERYONE**



ACE 16.1 PRIMEKNIT

#BETHEDIFFERENCE



WIEN ENERGIE

UNSERE NEUE HEIMSTÄTTE NIMMT GESTALT AN

SAISON 2015/16: BAUARBEITEN IN HÜTTELDORF, ALLIANZ STADIUM



DN





TRAINER

Zoran Barisic

Zur Person
geb. am 22.5.1970 in Wien

Karriere als Spieler/Trainer

Zoran „Zoki“ Barisic spielte in seiner Karriere für den Wiener Sportclub, den FavAC und die Admira, ehe er 1993 nach Hütteldorf zu Rapid wechselte. In vier Saisonen absolvierte der Mittelfeldspieler, der Freistöße zu seinem Markenzeichen machte, 98 Pflichtspiele und erzielte 15 Tore. Mit Grün-Weiß wurde er Cupsieger (1995), Meister (1996) und stand im Finale des Europacups der Cupsieger. Nach seiner aktiven Karriere, die ihn noch zu FC Linz, FC Tirol (dreimal Meister), Admira und Eisenstadt führte, wurde er 2006 Co-Trainer bei den Rapid-Profis. Nach dem Abgang von Peter Pacult fungierte er kurzzeitig als Cheftrainer (2011), ehe er nach der Installation von Peter Schöttel zu SK Rapid II wechselte. Seit April 2013 ist Zoran Barisic erneut Cheftrainer bei den Profis.



TOR



Jan Novota 1

Gew./Gr. 94 kg/199 cm
Nation Slowakei
Geb. am 29.11.1983
Pflichtspiele 123
Zuletzt: Dunajska Streda



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 1
Zuletzt: SK Rapid II



Richard Strebinger 30

Gew./Gr. 84 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 30
Zuletzt: SV Werder Bremen

ABWEHR



Thomas Schrammel 4

Gew./Gr. 75 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.9.1987
Pflichtspiele/Tore 122/2
Zuletzt: SV Ried



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtspiele/Tore 246/17
Zuletzt: Sturm Graz

ABWEHR



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtspiele/Tore 89/3
Zuletzt: RB Salzburg



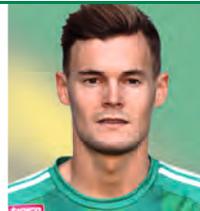
Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 73 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtspiele/Tore 68/2
Zuletzt: SK Rapid II



Mario Pavelic 22

Gew./Gr. 72 kg/180 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.9.1993
Pflichtspiele/Tore 79/3
Zuletzt: SK Rapid II



Stefan Stangl 23

Gew./Gr. 78 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 20.10.1991
Pflichtspiele/Tore 54/5
Zuletzt: SC Wr. Neustadt



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtspiele/Tore 28/0
Zuletzt: FC Admira Wacker

MITTELFELD



Thanos Petsos 5

Gew./Gr. 80 kg/184 cm
Nation Griechenland
Geb. am 5.6.1991
Pflichtspiele/Tore 101/6
Zuletzt: SpVgg Greuther Fürth



Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.2.1993
Pflichtspiele/Tore 76/20
Zuletzt: FC Pasching



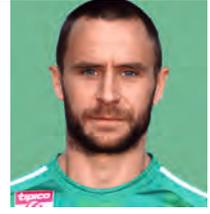
Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtspiele/Tore 84/12
Zuletzt: FC Admira Wacker



Louis Schaub 10

Gew./Gr. 70 kg/177 cm
Nation Österreich
Geb. am 29.12.1994
Pflichtspiele/Tore 127/24
Zuletzt: SK Rapid II



Steffen Hofmann 11

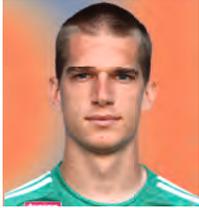
Gew./Gr. 72 kg/173 cm
Nation Deutschland
Geb. am 9.9.1980
Pflichtspiele/Tore 504/122
Zuletzt: 1860 München

MITTELFELD



Florian Kainz 14

Gew./Gr. 70 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.10.1992
Pflichtspiele/Tore 82/15
Zuletzt: SK Sturm Graz



Srdjan Grahovac 15

Gew./Gr. 76 kg/182 cm
Nation Bos.-Herzegovina
Geb. am 19.9.1992
Pflichtspiele/Tore 53/2
Zuletzt: FK Borac Banja Luka



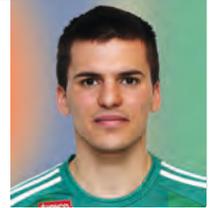
Stefan Nutz 19

Gew./Gr. 66 kg/177 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.2.1992
Pflichtspiele/Tore 11/1
Zuletzt: SV Grödig



Andreas Kuen 27

Gew./Gr. 74 kg/175 cm
Nation Österreich
Geb. am 24.3.1995
Pflichtspiele/Tore 1/0
Zuletzt: Wacker Innsbruck



Thomas Murg 29

Gew./Gr. 69 kg/174 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtspiele/Tore 10/1
Zuletzt: SV Ried

ANGRIFF



Matej Jelic 9

Gew./Gr. 75 kg/184 cm
Nation Kroatien
Geb. am 4.11.1990
Pflichtspiele/Tore 35/7
Zuletzt: MSK Zilina



Tomas Correa Miranda 28

Gew./Gr. 78 kg/186 cm
Nation Spanien
Geb. am 5.12.1984
Pflichtspiele/Tore 11/4
Zuletzt: SV Grödig



Deni Alar 33

Gew./Gr. 78 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtspiele/Tore 138/43
Zuletzt: SV Kapfenberg



Philipp Prosenik 38

Gew./Gr. 80 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 1.3.1993
Pflichtspiele/Tore 53/9
Zuletzt: AC Milan

Weitere Spieler im Profikader (Spiele/Tore)

- 34 Tamas **Szanto** (0/0)
- 35 Albin **Gashi** (0/0)
- 39 Maximilian **Wöber** (1/0)

ABSCHIED VOM ERNST-HAPPEL-STADION

Zwei Jahre lang trug Rapid nach dem Abriss des Hanappi-Stadions seine Heimspiele im Ernst-Happel-Stadion aus. Mit dem Heimspiel gegen Altach geht diese Zeit des Exils im Prater zu Ende.



→ TEXT: GERALD PICHLER
→ FOTO: WWW.GEPA-PICTURES.COM

AM 16. JULI 2016 WIRD DAS NEU ERRICHTETE ALLIANZ STADION IN HÜTTELDORF MIT EINEM FREUNDSCHAFTS-SPIEL GEGEN DEN FC CHELSEA ERÖFFNET. Damit

kehrt Rapid nach zweijähriger Pause wieder in die angestammte Heimat im Westen Wiens zurück.

Unsere Heimspiele im Ernst-Happel-Stadion finden somit ihr Ende. Die Befürchtung, dass die Grün-Weißen in der Zeit im Prater auf den gewohnten Heimvorteil verzichten müssen, erwies sich aber als unbegründet. Zwar kam die Stimmung im weiten Prateroval nicht an jene in einem vollen Hanappi-Stadion heran, die Zuschauerzahlen konnten sich dennoch sehen lassen.

Vor dem letzten Spiel beträgt der Besucherschnitt in der Saison 2015/16 über 17.000 Personen. Mehr Zuschauer zu Rapid-Heimspielen kamen zuletzt in der Saison 1952/53, als die Partien im Prater und auf der Pfarrwiese von durchschnittlich über 18.000 Menschen besucht wurden.

RAPID GEGEN SCR ALTACH:

Gesamtbilanz: 19 Spiele:
10 S / 2 U / 7 N – Tore: 40:24

Heimbilanz: 9 Spiele:
7 S / 0 U / 2 N – Tore: 25:9

1. Spiel gegeneinander:
06.08.2006 (3:2)

1. Heimspiel: 06.08.2006 (3:2)

Höchster Sieg: 8:1 (29.11.2008)

Höchster Heimsieg: 8:1 (29.11.2008)

Höchste Niederlage: 1:3 (28.10.2006)

Höchste Heimmiederlage:
0:2 (29.09.2007)

DIE MEISTEN SPIELE GEGEN SCR ALTACH:

17 Spiele: **Steffen Hofmann**

11 Spiele: Erwin Hoffer

10 Spiele: Branko Boskovic, Veli Kavlak

9 Spiele: Helge Payer, Andreas Dober, Markus Katzer

8 Spiele: Jürgen Patocka

7 Spiele: Markus Heikkinen, Mario

Bazina, **Florian Kainz, Mario Pavelic, Mario Sonnleitner**

6 Spiele: Stefan Maierhofer, Mario Tokic, Ümit Korkmaz, Mate Bilic, **Philipp Prosenik, Philipp Schobesberger**

5 Spiele: Martin Hiden, Hannes Eder, **Stefan Schwab, Maximilian Hofmann, Srdjan Grahovac, Louis Schaub**

TORE FÜR RAPID GEGEN SCR ALTACH:

9 Tore: Stefan Maierhofer

8 Tore: Erwin Hoffer

5 Tore: Nikica Jelavic

2 Tore: Mario Kincl, Branko Boskovic, Robert Beric

1 Tor: **Steffen Hofmann**, Veli Kavlak, Peter Hlinka, Mate Bilic, Radek Bejbl, Mario Bazina, Markus Katzer, **Philipp Schobesberger, Philipp Prosenik, Stefan Nutz, Stefan Stangl, Srdjan Grahovac**

Aufgrund des hohen Publikums-
spruchs konnte sich auch die
sportliche Bilanz sehen lassen.
Bisher holte Rapid in der Saison
2015/16 aus Heimspielen 37 Punkte,
vor dem letzten Saisonspiel ist das
einer weniger als in der Saison
2013/14, als man im Hanappi-Sta-
dion insgesamt 38 Punkte holte.

Die Marken der Jahre 2011 bis 2013
hat Rapid heuer bereits übertroffen,
mehr Punkte holten die Grün-Wei-
ßen zuletzt in der Saison 2009/10,
als 15 von 18 Heimspielen gewon-
nen wurden und man nur eine
einzige Niederlage kassierte.



RAPID-HEIMBILANZ IM ERNST-HAPPEL-STADION VON 2014 BIS 2016:

Bewerb	Spiele	S	U	N	TV
Meisterschaft	35	22	6	7	68:32
Cup	3	2	0	1	6:2
Europacup	7	3	2	2	12:14

gesamt 45 27 8 10 86:48

EIN HEIMSIEG GEGEN ALTACH BRACHT DEN MEISTERTITEL.

Das letzte Heimspiel im Prater trägt Rapid gegen den SCR Altach aus. Es ist das zehnte Bundesliga-Heimspiel der Grün-Weißen gegen die Vorarlberger. Mit sieben Siegen und zwei Niederlagen fällt die Bilanz sehr positiv aus. Ein Remis der beiden Klubs gab es in Wien bisher noch nie. Besonders gut in Erinnerung ist der 3:0-Heimsieg am 20. April 2008, mit dem vor über 18.000 Zuschauern im restlos ausverkauften Hanappi-Stadion der 32. Meistertitel fixiert werden konnte.

Im Ernst-Happel-Stadion gab es bisher drei Begegnungen zwischen Rapid und Altach. Dabei gab es im August 2014 mit 0:1 eine der beiden Niederlagen. Die anschließenden zwei Heimspiele brachten dann jeweils einen Rapid-Sieg. Am 4. März 2015 gab es durch einen Treffer des eingewechselten Philipp Prosenik einen späten 1:0-Sieg und in der aktuellen Saison siegte Rapid am 29. November 2015 durch Tore von Stefan Stangl, Srdjan Grahovac und Stefan Nutz mit 3:1.



WAHRE TEAMCHEFS NEHMEN IHREN ERFOLG SELBST IN DIE HAND.



tipp3
tipp dir den kick!



ALLE JAHRE WIEDER: DIE NACHWUCHSTURNIERE DES SK RAPID

Mittlerweile schon traditionell lädt unsere Nachwuchsabteilung zum INTERNATIONALEN KRÄFTEMESSEN. Hier zählen wir bei den U9-Mannschaften die neunte und bei den U15-Mannschaften die vierte Auflage .

→ TEXT: CHRISTIAN WIESMAYR → FOTOS: SANDRA TRAUNER

Einmal mehr folgen zahlreiche namhafte Mannschaften aus dem In- und Ausland der Einladung des SK Rapid und stehen sich am Samstag, den 21.05.2016 (ab 10.00 Uhr) beim **9. INT. SK RAPID-U9-TURNIER** in zwei Gruppen gegenüber. Zum zweiten Mal dabei ist auch wieder ein Rapid Future Team, das vergangene Woche gesichtet wurde.

DAS TEILNEHMERFELD: SK Rapid, FK Austria, RB Salzburg, SK Sturm Graz, AC Milan, Juventus Turin, FC Bayern München, Hertha BSC Berlin, Lokomotive Moskau, Slavia Prag, Roter Stern Belgrad, Rapid Future Team

Zahlreiche Top-Mannschaften dürfen wir auch heuer beim mittlerweile **4. INT. SK RAPID-U15-VARTA-TURNIER** vom 27. bis 29.05.2016 in Wien begrüßen. Neben unserer Mannschaft, dem dreifachen Turniersieger, ist auf nationaler Ebene wieder die Austria mit dabei sowie namhafte internationale Vereine. Mit dem

Hubei FA freut es uns zudem, erstmals eine chinesische Akademiemannschaft präsentieren zu dürfen.

DAS TEILNEHMERFELD: SK Rapid, FK Austria, AIK Stockholm, Lokomotive Moskau, Dynamo Moskau, AZ Alkmaar, Ferencváros Budapest, Hubei FA (China)

Austragungsort beider Veranstaltungen ist in diesem Jahr der FAC-Platz sowie zusätzlich bei den U15-Mannschaften das Trainingszentrum Allianz Stadion. Bei freiem Eintritt freuen wir uns, zahlreiche Zuschauer begrüßen zu dürfen. ←



RADIO AN!

10 HITS AM STÜCK

MIT
10.000 €
GARANTIE

Wir sind die
meiste Musik.



KRONEHIT

Wien	105'8
St. Pölten	105'3
Wr. Neustadt	102'9
Burgenland	104'1
Eisenstadt	103'4
Linz	92'6
Graz	107'5
Salzburg	104'2
Klagenfurt	103'7
Villach	107'6
Innsbruck	106'5
Bregenz	91'5



Rihanna
Aktuelles Album: **Anti**

www.kronehit.at  kronehit

JUGENDSPIELER, SAMMELN!

Zum 20. Mal begrüßen wir euch heuer in den Sommermonaten (Juli bis September) zu unseren offiziellen SK Rapid-Jugendcamps, die wir an acht Standorten in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und dem Burgenland abhalten.

→ TEXT: GÜNTHER BITSCHNAU → FOTO: SK RAPID

UNSER ANGEBOT: AUF NATURRASEN-PLÄTZEN WERDEN VON RAPID-NACHWUCHSTRAINERN UND -BETREUERN TECHNIK, KOORDINATION, SPIELZÜGE UND VIELES WEITERE GELEHRT und wie wir aus den Vorjahren wissen, gehen die Kinder dabei immer mit besonderer Begeisterung zur Sache. Zudem wartet eine Vielzahl an Freizeitaktivitäten, die man abseits des Platzes ausüben kann, und da und dort werden auch unsere Spieler vorbeischaun, um euch Tipps zu geben. Zudem werdet ihr von uns mit einem Rapid-Trikot, einem adidas-Ball und einer Trinkflasche ausgestattet. Besonderheit für dieses Jahr: Die Jugendcamps in Wien finden diesmal auf den Trainingsplätzen in Hütteldorf im Windschatten des neuen Stadions statt! Klingt spannend? Infos findet ihr unter www.skrapid.at/jugendcamps oder in unserem Jugendcamp-Folder, der u. a. im Fancorner auf- liegt. Schaut ihn euch gut an, zeigt ihn euren Eltern und vielleicht schenken sie dir eine Woche im SK Rapid-Jugend-Fußballcamp 2016! ←

DIE RAPID-JUGEND-FUSSBALLCAMPS 2016

Camp A	3.–9.7.	Ollersdorf
Camp B	10.–16.7.	Mistelbach
Camp C	17.–23.7.	Yspertal
Camp D	24.–30.7.	Wieselburg
Camp E	31.7.–6.8.	Tulln
Camp F	7.–13.8.	Drosendorf
Camp G	15.–19.8.	Wien-Hütteldorf
Camp H	21.–27.8.	Bad Tatzmannsdorf/Stuben
Camp I	22.–26.8.	Wien-Hütteldorf
Camp J	29.8.–2.9.	Wien-Hütteldorf





EINKAUFEN, FÖRDERN, GEWINNEN!



Kaue mit der **SK Rapid Cashback Card** von **15.04. – 31.05.2016**
bei Partnerunternehmen vor Ort oder online ein und gewinne
ein Meet & Greet mit einem Wunschspieler des SK Rapid.





DIE KLASSE FAST SICHER GEHALTEN

Seit fünf Partien wartet der SC Rheindorf Altach auf einen vollen Erfolg, trotzdem ist das Thema Abstieg wohl endgültig erledigt, da Grödig letzten Samstag in Ried mit 0:2 verloren hat.

→ TEXT: PETER KLINGLMÜLLER → FOTO: GEPA-PICTURES.COM

DAHER BETRÄGT DER ABSTAND DER VORARLBERGER AUF DIE ROTE LATERNE SECHS PUNKTE

und zudem empfängt das derzeitige Tabellenschlusslicht heute zeitgleich den alten und neuen Meister aus Salzburg. Nur wenige Sekunden haben übrigens vor vier Tagen im Ländle zur endgültigen Rettung gefehlt, die Mannschaft von Trainer Damir Canadi lag nämlich bis zur 94. Minute gegen den WAC mit 1:0 in Führung, musste aber kurz vor Abpfiff und bereits in Überzahl per Freistoß von Veteran Joachim Standfest den Ausgleich hinnehmen. Da konnte auch der in dieser Saison teilweise überragende Schlussmann, Ex-Rapidler Andreas Lukse, nichts machen. Im letzten Auswärtsspiel der Saison möchten die Vorarlberger mit Sicherheit einmal mehr Grün-Weiß das Leben schwer machen, was (leider) regelmäßig gelingt. Selbst

als klar unterlegene Mannschaft konnte Altach bereits zweimal punkten, erst vor wenigen Wochen beim 0:0 vor eigenem Publikum in der Cashpoint Arena und in der Vorsaison auch im Happeoval, als Louis Ngwat-Mahop im August 2014 die einzige Torchance des Spiels zum Goldtreffer nutzte. Dies blieb aber der einzige Punktgewinn der „Gsiberger“ bei Rapid seit dem Wiederaufstieg, im Herbst setzte es gar eine klare 1:3-Niederlage im Ernst-Happel-Stadion. Ihr letztes Gastspiel in der Bundeshauptstadt konnte die Elf um den routinierten Stürmer Hannes Aigner, der auch in dieser Saison schon wieder bei zehn Saisontreffern hält, gewinnen – allerdings in Favoriten im Dezember 2015 mit 2:1. In der Rückrundentabelle liegen die Altacher wohl auch deshalb nicht nur zehn Punkte vor Grödig, sondern auch einen vor Austria Wien.

KLUB-INFO



VEREINSNAME:
CASHPOINT SCR Altach
VEREINSADRESSE:
Schnabelholz 1, 6844 Altach
TELEFON: 05523/521 00
FAX: 05523/521 00-14
E-MAIL: office@scra.at
HOMEPAGE: www.scra.at

Die wichtigsten Personen:
GESCHÄFTSFÜHRER Christoph Längle
SPORTDIREKTOR Georg Zellhofer
MARKETING Mag. Werner Grabherr
FINANZEN Christoph Begle
SPIELBETRIEB Mario Mayer, Christoph Längle
TRAINER Damir Canadi
CO-TRAINER Martin Bernhard
PRESSESPRECHER Christoph Längle

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	Martin Kobras
2	A	Alexander Pöllhuber
3	M	Lucas da Costa Souza
4	T	Sebastian Brandner
5	M	Philipp Netzer
6	M	Stefan Umjenovic
7	A	Andreas Lienhart
8	M	Dominik Hofbauer
9	S	Martin Harrer
10	M	Patrick Salomon
11	M	Felix Roth
12	T	Andreas Lukse
14	M	Martin Schwärzler
16	A	Emanuel Schreiner
17	M	Valentino Müller
18	A	Jan Zwischenbrugger
19	A	Cesar Ortiz Puenteneueva
20	M	Daniel Nussbaumer
21	M	Daniel Luxbacher
22	A	Lukas Jäger
23	A	Benedikt Zech
25	S	Johannes Aigner
26	S	Patrick Seeger
27	A	Christian Schilling
28	M	Boris Prokopik
29	S	Louis Ngwat-Mahop
30	M	Ismael Tajouri
31	A	Mihret Topcagic

BUNT

ER

ALLES FÜR ER.

WIENER

Das Österreichische Männermagazin.

GRÜN-WEISSE WIENERGIEBÜNDEL SETZEN AUF DIE EXTRA- WÜRSTEL-TAKTIK.

 GRATIS-TICKETS  ERMÄSSIGUNGEN  GEWINNSPIELE



Denner, Mericek & Bergmann



Egal wie das Match ausgeht, mit der App von Wien Energie für iOS oder Android gibt es jede Menge grün-weiße Extrawürstel zu gewinnen: Sichern Sie sich Freikarten zu Rapid-Spielen, Fanartikel und vieles mehr! App downloaden auf extrawuerstel.at



UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Abgabe der Angebote und Preise der Gewinnspiele nur an VerbraucherInnen im Sinne des KschG. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablöse. Die Gewinnsteuer trägt Wien Energie. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf extrawuerstel.at



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.